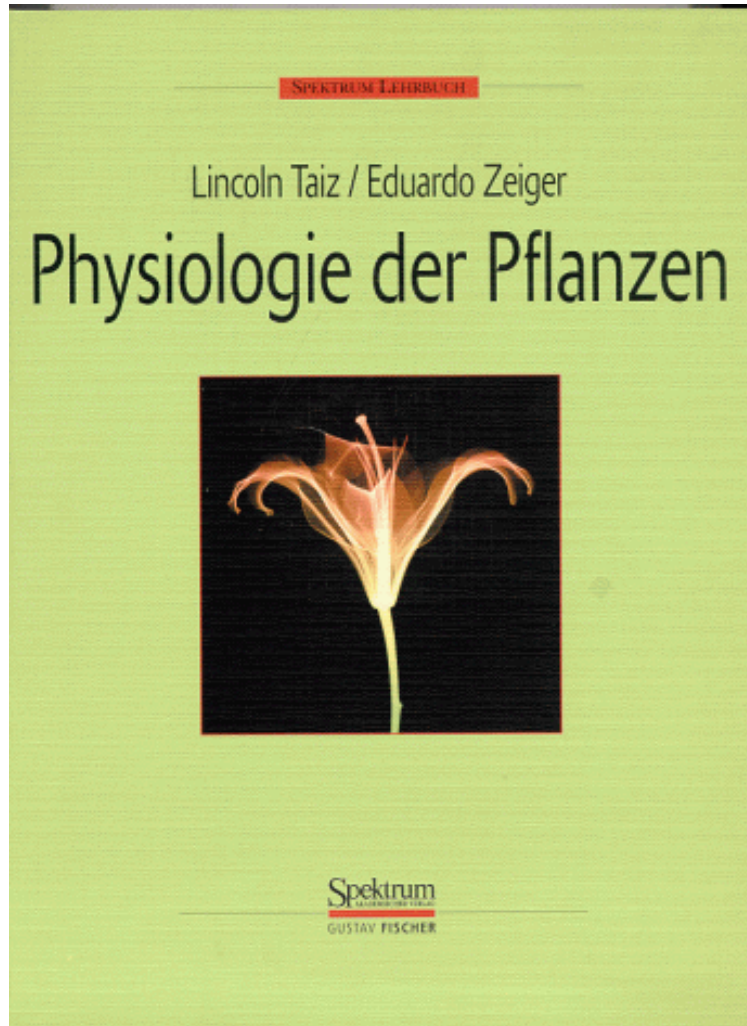


(Free read ebook) Physiologie der Pflanzen (SC)

Physiologie der Pflanzen (SC)

Von Lincoln Taiz, Eduardo Zeiger
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #1148981 in BcherVerffentlicht am: 1999-11-17Abmessungen: .0 x .0b x .0l, .0 Pfund Einband: Taschenbuch773 Seiten | File size: 62.Mb

Von Lincoln Taiz, Eduardo Zeiger : Physiologie der Pflanzen (SC) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Physiologie der Pflanzen (SC):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen12 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein exzellentes Lehrbuch!!Von Ein KundeMit diesem Buch habe ich fr meine Biochemie Prfung gelernt. Obwohl der Schwerpunkt mehr auf der Pflanzenphysiologie liegt, werden an sich fast alle Vorgnge in der Pflanze erklrt. Wie fr ein amerikanisches Lehrbuch typisch, werden viele Abbildungen und Schemata eingesetzt, die die Probleme sehr gut veranschaulichen. Auch der Text ist sehr schn geschrieben und lt sich gut lesen. Das Buch ist sehr neu (selbst die englische Ausgabe ist von 99) und berichtet auch in jedem Kapitel von aktueller Forschung und Ergebnissen. Es werden auch zur Zeit diskutierte Hypothesen als solche vorgestellt und nicht einfach nur die Lehrbuchmeinung

vertreten. Dadurch hat man fast schon Wissen aus Reviews mit in einem Lehrbuch, zumal am Ende jedes Kapitels ausführliche Literaturangaben zu finden sind. Diese stellen nicht nur vertiefende Literatur dar, sondern auch die Originalstellen des beschriebenen Wissens. Besonders gut ist die Tiefe, mit der viele Themen abgedeckt werden. Es wird nicht einfach nur ein Fakt eingeführt sondern auch Experimente dazu erklärt und die Wirkungsweise z.B. der Phytohormone dargestellt, soweit diese bisher bekannt ist. Vor allem diese Hintergründe haben mir sehr geholfen, den Stoff auch zu behalten! Dieses Buch kann man wirklich nur empfehlen. (Diese Rezension bezieht sich auf die englische Ausgabe des Buches, Plant Physiology). (Dies ist eine .de an der Uni-Studentenrezension.) 11 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Als Nachschlagewerk gut - zu viele Details Von Ein Kunde Das Buch ist gut aufgebaut, Man liest seitenweise über irgendwelche Details, die für das Verständnis Null beitragen. Am Ende steht dann immer ein Absatz auf den es wirklich ankommt. Der Rest ist für Examensvorbereitung einfach Ballast. Auf ca. 800 Seiten finden sich wohl an die 4000 Abkürzungen (grobe Schätzung) für irgendwelche Gene und Faktoren. Es macht einfach keinen Spaß 40 Seiten über Auxin und Auxinwirkungen zu lesen, was auf 5 Seiten sehr gut beschrieben werden kann. So kommt keine Spannung und Neugier auf, weiterzulesen. Im Gegensatz zu anderen Büchern wie Strasburger quält man sich regelrecht durch die Gen-Abkürzungen und experimentellen Details. Der Quotient Erkenntniszugewinn/Seitenzahl (Zeitaufwand) fällt zuerst bescheiden aus. Und das sagt einer, der auf Mammut-Werke steht, wenn da auch wirklich was essentielles darin steht. Natürlich steht insgesamt etwas mehr drin als bei anderen Physiologie-Büchern, aber das ist den Leseaufwand wirklich nicht wert. Außerdem droht sich die Gefahr auf, dass die betriebene Detailfülle (experimentell noch wenig fundiert) in 2-3 Jahren aufgrund neuerer Detail-Erkenntnisse veraltet sein wird. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für Forscher ein Muss! Von M.H. Dieses Buch bietet jedem Forscher eine Unmenge an Infos, die bei herkömmlichen Büchern nicht in Erfahrung zu bringen sind! Jeder Student oder Lehrer wird seine Freude daran haben!

.de Mit dem nun aus dem Englischen übersetzten Lehrbuch Physiologie der Pflanzen beweisen uns die amerikanischen Autoren, dass anspruchsvolles Lehrmaterial nicht zwingend steif und trocken oder etwa in seiner Fachsprache so schwierig sein muss, dass man es ohne ein Fremdwörterbuch kaum lesen kann. Vielmehr zeichnet sich dieses in seiner englischen Version auf dem deutschen Markt längst eingeführte Werk durch eine klare und eingängige Sprache und einen didaktisch sehr gelungenen, gut nachvollziehbaren Aufbau aus; beides Gesichtspunkte, die insbesondere von Studenten an deutschen Lehrbüchern häufig kritisiert werden. Inhaltlich holt das Buch im Prinzip alles bereit, was man über die Stoffwechselforgänge der Pflanzen wissen sollte. Gleichzeitig vermag es eine Verbindung zwischen den klassischen Grundlagen der Pflanzenphysiologie mit den Gebieten der molekularen Genetik, der Genregulation, Signaltransduktion sowie der Bioenergetik herzustellen. Es legt einen Schwerpunkt auf den Bereich der Pflanzenhormone und berichtet in fast allen Kapiteln auch von aktueller Forschung und zurzeit diskutierten Hypothesen. So werden nicht nur altbewährte Lehrbuchmeinungen dargestellt, sondern dem Leser wird erfreulicherweise auch Raum zum selbstständigen "Weiterdenken" gelassen. Nicht nur die Prinzipien, sondern auch viele Details werden verständlich und dabei präzise beschrieben. Insgesamt begleiten den Leser 250 Fotos und über 500 anschauliche Grafiken, die didaktisch sinnvoll in den Text eingebaut sind. Markierte Merkmale sowie fett gedruckte Fachtermini erleichtern das Lernen und helfen bei der Orientierung. Die deutsche Ausgabe der Physiologie der Pflanzen hat somit sicher gute Aussichten, für Studierende im Bereich der Biologie ein wirkliches Standardwerk zu werden, da sie nicht nur selbstverständlich alle Informationsbedürfnisse befriedigt, sondern eben auch ein Werk ist, in dem die Wissensvermittlung besonders gut gelungen ist. --Britta Petersen Pressestimmen Ein Mu für jeden Studenten der Biologie und Biochemie, sowie auch für den Botaniker. Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis Potsdam Kurzbeschreibung Dieses nunmehr auch auf deutsch vorliegende Lehrbuch liegt im Englischen bereits in der 2. Auflage vor. Es zeichnet sich durch seine Verbindung der klassischen Pflanzenphysiologie mit modernen, aktuellen Ansätzen aus; es verbindet die Untersuchungen zur Funktion der Pflanze mit den Gebieten der Genregulation und molekularen Genetik, der Zellbiologie und Signaltransduktion sowie der Bioenergetik. Ein starker Schwerpunkt liegt auf dem Gebiet der Pflanzen-Hormone. Didaktisch werden die anschaulichen 250 Photos und mehr als 500 Graphiken durch präzise Merkmale ergänzt, so dass sich dieses Lehrbuch sowohl an den Studenten als Einführung wie auch an den Wissenschaftler im Labor wendet. Vor dem Vorliegen dieses Buches als Übersetzung ist das Werk bereits im deutschsprachigen Sprachraum eingeführt.